

## PRODUKTDATENBLATT

### h+s-Motten-Pheromonfalle

#### Präparatetyp

Kunststoff-Falle

#### Wirkstoffe

Wirkstofffrei

Enthält arteigenes Pheromon

#### Zielorganismen

Vorratsschädliche Mottenfalter



#### Eigenschaften

Selektive **Anlockung** der männlichen Mottenfalter durch ein hochwirksames, arteigenes Pheromon (Sexuallockstoff des weiblichen Mottenfalters).

Bei Anfliegen des Pheromondispensers (unter dem Deckel) gerät der Falter in den Trichterbereich im Inneren der Falle.

Der Einsatz von **Klebeflächen** hat den Vorteil, dass die Falter innerhalb des Trichterbereiches an der insektizidfreien Klebefläche haften bleiben.

**Zur Überwachung des Befallszustandes (Monitoring): Auszählen der Falter und Dokumentation in einer Checkliste.**

Schnelle und einfache Wartung und Reinigung der Falle.

Ausstattung:

**Deckel**, in den das Pheromon-Depot eingesetzt wird

**Trichter**, der das Entweichen der Falter verhindert

**Sockel**, in dessen Boden eine Klebefläche liegt, dient auch als Sammelbehälter

#### Aufwandmengen | Dosierung

Je nach Befallsstärke

#### Zulassung | Registrierung | Anerkennung

Keine

#### Anwendungsbereiche

In Produktions-, Lager- und sonstigen Gebäuden

#### Verwenderkategorie

Berufliche und gewerbliche Verwender

#### Gefahrenkennzeichnung

Keine